

Köln, 08. März 2013

Franz Ostermayer ab sofort Leitungsmitglied der KENSTON Unternehmensgruppe

www.kenston.de

Diplom-Kaufmann, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Franz Ostermayer verstärkt mit sofortiger Wirkung den Leitungsstab der KENSTON Unternehmensgruppe und wird alleinverantwortlich den Geschäfts- bzw. Beratungsbereich „Bilanzierung und Steuern“ führen. Herr Ostermayer, ist – neben seinen Tätigkeiten für die KENSTON Unternehmensgruppe – Partner der Buse Heberer Fromm Rechtsanwälte - Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft. Buse Heberer Fromm ist als multidisziplinäre Kanzlei (Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater) auf die Umstrukturierungs- und Gestaltungsberatung bei mittelständischen Unternehmen spezialisiert.

Mit der getroffenen Personalentscheidung dokumentiert die KENSTON Unternehmensgruppe Ihren Wachstumsprozess auf dem Weg zum marktführenden Lösungspartner für alle Fragen zur betrieblichen Versorgung und Vergütung einschließlich HR. Hierbei werden die Wachstumsmaßnahmen nicht nur in den Themenbereichen der betrieblichen Altersversorgung und Zeitwertkontenlösungen betrieben. Vielmehr werden auch die Weiterentwicklungen der Geschäftsbereiche „Personal und Personalentwicklung, Entgeltabrechnung, Rentner-Lohnbuchhaltung, Human Resource (HR) und betriebliches Gesundheitsmanagement“ enorm forciert.

Herr Ostermayer zählt bundesweit zu den renommiertesten Steuer- und Bilanzrechtsspezialisten. Die Tätigkeitsschwerpunkte von Herrn Ostermayer sind, neben der betrieblichen Altersversorgung, Sanierungen, betriebliche Umstrukturierungen, Unternehmenstransaktionen und Unternehmensnachfolge. Er ist Mitglied im Kuratorium des Bundesverbandes der Rechtsberater für betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten e.V. (BRBZ) und im Finanzausschuss der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern sowie des ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss tätig.

Unter dem Dach der KENSTON Unternehmensgruppe agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Versorgung und Vergütung sowie für HR-Lösungen fungieren.

Sebastian Uckermann und Peter Hartl, Leiter der KENSTON Unternehmensgruppe, zur Gewinnung von Franz Ostermayer für die KENSTON Unternehmensgruppe:

„Wir freuen uns, mit Herrn Ostermayer eine der herausragenden Persönlichkeiten der deutschen und Steuer- und Bilanzrechtsszene für unsere Unternehmensgruppe gewonnen zu haben. Hiermit unterstreichen wir unseren qualitativ hochwertigen Alleinstellungsanspruch im bAV- und HR-Markt, der durch die Erschließung neuer Geschäftsfelder in den genannten Bereichen noch erheblich weiter ausgebaut werden soll. Herr Ostermayer wird als Mitglied des Leitungsstabes unserer Unternehmensgruppe alleinverantwortlich seine Zuständigkeiten betreuen und gleichzeitig als weiteres, führendes „Gesicht“ unserer Häuser agieren.“

Franz Ostermayer zu seiner neuen Tätigkeit für die KENSTON Unternehmensgruppe:

„Es ist mir eine Freude und Ehre zugleich, für die aus meiner Sicht innovativste und progressivste Unternehmensgruppe in der Geschäftsfeldern Versorgung, Vergütung, Personal und HR tätig zu werden. Zwei Dinge haben mir die Übernahme der Tätigkeiten sehr leicht gemacht: Erstens die unbegrenzten Bewegungsfreiheiten und Entfaltungsmöglichkeiten in meinen „Kerndisziplinen“ und zweitens die nachhaltige, langfristig angelegte und auf Mitarbeiterereinbindung fokussierte Geschäftsstrategie.“

- Ende -

Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Unternehmensgruppe

Hohenstaufenring 48 - 54 • 50674 Köln
Tel.: 0221 9333 933 - 0
Fax: 0221 9333 933 - 50
Mail: info@kenston.de
web: www.kenston.de

Ansprechpartnerin:

Ann Pöhler, Pressereferentin »KENSTON Unternehmensgruppe«

Über die KENSTON Unternehmensgruppe

Unter dem Dach der Marke **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Arbeitszeitkonten- bzw. Zeitwertkontensystemen fungieren.

Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** (www.kenston.de) alle relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), Deutscher bAV Service GmbH (www.dbav-gmbh.de), EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de), DbAV Pensionsmathematik und Entgelt GmbH (www.dbav-pm.de), AETAS GmbH Rentenberatungskanzlei für Vergütungs- und Versorgungssysteme (www.kanzlei-aetas.de), Multidata Deutschland Vertriebs GmbH (www.multidata-erp.de) und Hartl EDV e.K. (www.hartl-edv.de). Ebenfalls Bestandteil der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind die Sondergeschäftsbereiche „Deutscher bAV Service“ (www.dbav.de) und „Deutscher Entgelt Service“ (www.deutscher-entgelt-service.de).

Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind Herr Sebastian Uckermann und Herr Peter Hartl.

Herr Uckermann, gerichtlich zugelassener Rentenberater für die betriebliche Altersversorgung, ist – neben seinen Tätigkeiten für die **KENSTON Unternehmensgruppe** – „1. Vorsitzender des Bundesverbandes des Bundesverbandes der Rechtsberater für betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten e. V.“ (BRBZ), Köln, sowie Autor zahlreicher Fachpublikationen auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung und Herausgeber eines Standardkommentars zur betrieblichen Altersversorgung im Beck-Verlag.

Herr Hartl ist - neben seinen Tätigkeiten für die **KENSTON Unternehmensgruppe** - seit über 20 Jahren selbstständiger IT-Consultant und Inhaber des Systemhauses Hartl EDV e.K. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen: Securitylösungen, Hosting, Softwareentwicklung, Network Engineering. Herr Hartl ist zudem EDV-Sachverständiger, IT-Forensiker, Certified Ethical Hacker und Mitglied im Kuratorium des Bundesverbandes der Rechtsberater für betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten e.V. (BRBZ).